

# Vita Wolf-Dieter Zimmermann



---

Geboren am 31. Mai 1944 in Kolberg / Ostsee (Pommern).

Nach der Flucht aufgewachsen in Berlin.

Mit den Ereignissen während des Baus der Mauer im Jahre 1961 reifte der Entschluss, Soldat zu werden.

Verheiratet, zwei Kinder (Tochter und Sohn).

Abschluss der Oberschule Praktischer Zweig in Berlin.

Lehre als Postjungbote in Berlin-Schöneberg.

Oktober 1962 – Eintritt in die Bundeswehr;

Ausbildung und Verwendung im Panzergrenadierbataillon 22 in Wolfenbüttel bis zum Zugführer / Kompanietruppführer.

August 1972 – Wechsel zur Artillerie;

Ausbildung und Verwendung als Wirkungsberaterfeldweibel.

Oktober 1976 bis März 1977 – Ausbildung zum Organisator mit Abschluss vor der IHK Ostwestfalen.

April 1983 bis September 1997 – Verwendung im Heeresamt in Köln als Wirkungsberaterfeldweibel und S3-Feldweibel.

Seit Oktober 1997 in Pension.

---

Seit Juli 1983 wohnhaft im Heidekaul und seit 1987 Mitglied der Arbeitsgruppe Wohnungsfürsorge Heidekaul (bis 2004);

Zeitweise Tätigkeit als Schriftführer.

Von 1994 bis 2004 Vorsitzender der Arbeitsgruppe. Dabei u.a.:

- Erneuerung / Erweiterung der organisatorischen Angliederung an den Deutschen Bundeswehrverband als ständige Fachgruppe der Standortkameradschaft Köln;
- Von Mitte 1994 bis Anfang 1997 Begleitung des Projekts "Sanierung des Hochhauses (Schäden an der Eisenarmierung in den Wohnzimmern)" in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesvermögensamt Köln.

Seit März 2006 Ehrevorsitzender der Arbeitsgruppe.

Mitglied im Deutschen Bundeswehrverband seit Juni 1966.

Beisitzer in der Kameradschaft Ehemalige, Reservisten, Hinterbliebene (KERH) Köln und Standortkameradschaft Köln (1997 bis 2004).

Seit September 2007 Leiter des Stammtisches (Stammtischvater) Köln-Süd; damit verbunden erneute Tätigkeit als Beisitzer in der KERH Köln.